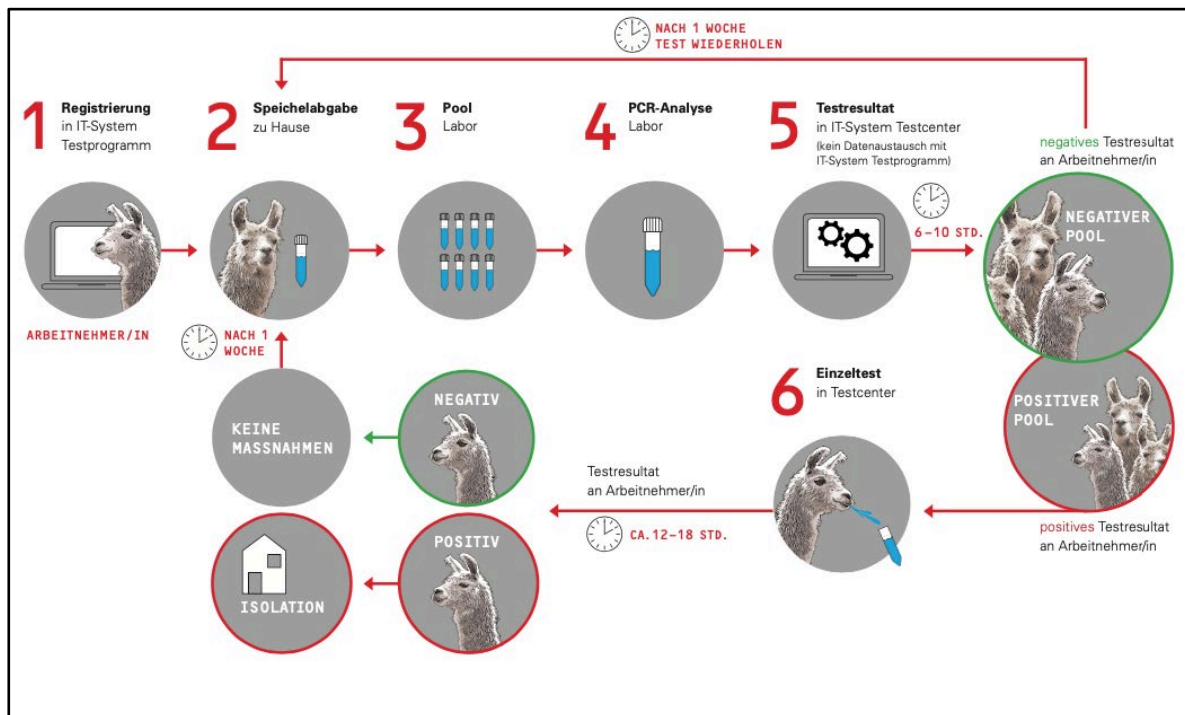


Geschätzte Damen und Herren

Wir danken Ihnen für Ihr Interesse am Programm Breites Testen Baselland. Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Eindämmung der Pandemie. Denn diese können wir nur gemeinsam überwinden. Durch das regelmässige Testen können Personen, die das Virus in sich tragen, aber keine Symptome haben, erkannt werden. So ist es möglich, Infektionsketten frühzeitig zu unterbrechen.

Die Tests werden einmal wöchentlich und **vollständig anonymisiert** durchgeführt. Die Teilnehmenden müssen lediglich eine **Speichelprobe** abgeben. Dazu schwenken sie eine Kochsalzlösung im Mund und geben anschliessend den Speichel in ein Röhrchen. Im Anschluss werden im Labor zehn Proben **zusammengefügt (Poolprobe)** und mit einer **RT-PCR-Analyse getestet**. Das **Zusammenfügen der Poolproben geschieht zufällig und unternehmensübergreifend**.

Ist die Poolprobe negativ, ist die Wahrscheinlichkeit sehr hoch, dass die Poolteilnehmenden keinen akuten COVID-19 Infekt haben. Bei positivem Ergebnis der Poolprobe müssen die einzelnen Poolteilnehmenden am gleichen oder am nächsten Tag zusätzlich einen diagnostischen PCR-Test in einer [Depoolingstation](#) durchführen.



Teilnahmebedingungen

Am Breiten Testen Baselland können alle Mitarbeitenden von Unternehmen teilnehmen, welche sich regelmässig im Kanton Baselland aufhalten, dort wohnen oder arbeiten. Im Ausland wohnhafte Mitarbeitende können ebenfalls am Programm teilnehmen. Die Registrierung funktioniert auch mit einer ausländischen Mobiltelefonnummer.

Die Teilnahme am Programm ist freiwillig und kostenlos. Die Folgetestung bei positivem Ergebnis der Poolprobe hingegen ist obligatorisch und ebenfalls kostenlos.

Anmeldung / Zuteilung

Die Kontaktperson meldet das Unternehmen über das [Anmeldeportal](#) an.

In den folgenden Tagen erhält die Kontaktperson per Mail den pro Unternehmen zugeteilten Registrations-text, welchen die teilnehmende Person bei der Registrierung eingeben muss. Zudem werden in der Mail alle notwendigen Informationen zugestellt sowie der Testtag zugeteilt.

Einverständniserklärung

Vor der Durchführung des ersten Testdurchlaufs müssen alle Teilnehmenden (bei Minderjährigen die gesetzlichen Vertreter) eine Einverständniserklärung unterschreiben.

Die unterschriebenen Einverständniserklärungen aller Teilnehmenden werden von der Kontaktperson des KMU's eingesammelt und beim Abholen des Testmaterials in der Partnerapotheke abgegeben.

Vereinbarung

Jedes Unternehmen unterschreibt eine Teilnahmevereinbarung zwischen dem Unternehmen und dem Kanton Baselland.

Die Kontaktperson schickt die unterschriebene Vereinbarung vor der ersten Testung per Mail an breitestesten@bl.ch

Materialbezug

Jedem KMU wird eine **Partner-Apotheke** in der Nähe des Unternehmens zugeteilt. In dieser Apotheke ist das **Testmaterial abzuholen** und die **Proben abzugeben**. Die Partner-Apotheke ist auch erste Ansprechstelle bei Fragen.

Falls im Laufe des Projekts weitere Mitarbeitende hinzustossen, bezieht die Kontaktperson weitere Etikettenbogen in der Partnerapotheke.

Registrierung Mitarbeitende

Die Teilnehmenden scannen den QR Code auf der ersten Etikette oben links auf dem Etikettenbogen und werden auf die dieser Etikette zugeteilte Webseite weitergeleitet. Auf der aufgerufenen Seite wird die Mobiltelefonnummer sowie der ihrem Unternehmen zugeteilte Registrationstext eingegeben. Der einzugebende Registrationstext wird der Kontaktperson des Unternehmens bei der Anmeldung zum Breiten Testen per Mail mitgeteilt. Zum Abschluss der Registrierung und Bestätigung der Angaben erhalten die Teilnehmenden ein SMS mit einem mTAN, welchen sie auf der Website eingeben.

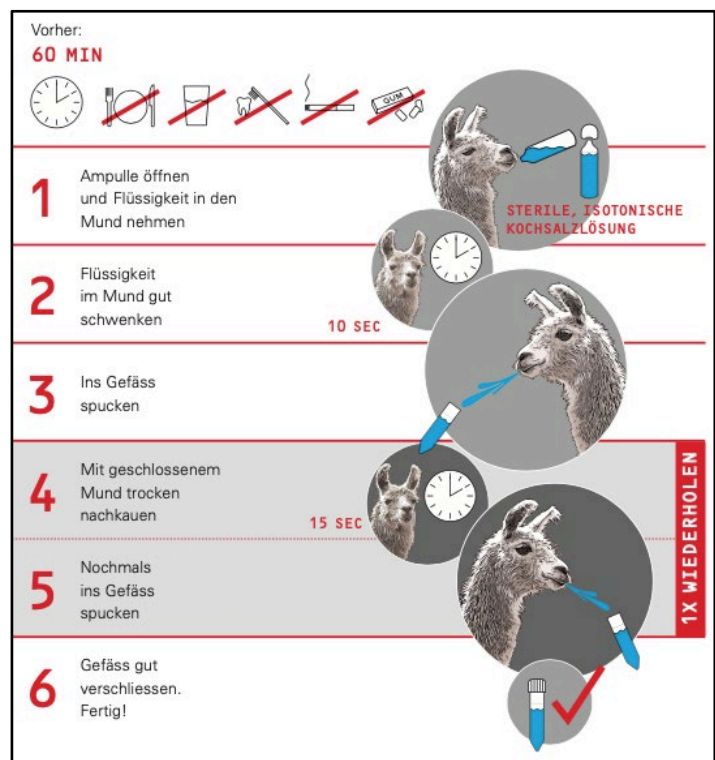
Die Telefonnummer wird im EDV-System verschlüsselt abgespeichert. Pro Mobiltelefonnummer kann nur ein Teilnehmer angemeldet werden. Falls der Etikettenbogen aufgebraucht sein sollte oder verloren geht, kann der Teilnehmer einen neuen Etikettenbogen beziehen und diesen durch Scannen des QR-Codes auf der ersten Etikette zusätzlich auf seine Telefonnummer registrieren.

Ablauf Test

Um das Testergebnis nicht zu verfälschen, darf rund 1 Stunde vor der Probengewinnung nicht gegessen, nicht getrunken (insbesondere Cola), kein Kaugummi gekaut, nicht die Zähne geputzt und nicht geraucht werden.

Ideal ist eine **frühmorgendliche Probengewinnung** kurz nach dem Aufstehen und vor dem Frühstück. Die Probengewinnung wird gemäss dem nebenstehenden Schema durchgeführt. Das Röhrchen wird mit **einer** der 20 persönlichen Etiketten vom Etikettenbogen beklebt. Die erste Etikette oben links dient einzig der erstmaligen Registrierung und soll nicht auf eine Probe geklebt werden.

Röhrchen ohne Etikette oder Röhrchen, die nicht richtig zugeschraubt sind und Flüssigkeit verlieren werden im Labor entsorgt und die Betroffenen erhalten **kein** Testresultat.



Probenabgabe

Die Teilnehmenden **kontrollieren**, dass ihr **Proberöhrchen gut zugeschraubt** ist und bringen ihre Probe am Beprobungstag zur Sammelstelle des Unternehmens.

Die Kontaktperson des Unternehmens bringt die Proben am Morgen des Beprobungstags so früh wie möglich in die zugeteilte Partnerapotheke (Abgabe bis 9.30 Uhr) oder direkt ins Testlabor, Stegackerstrasse 20, Muttenz (Abgabe bis 10.00 Uhr). Sollte sich eine Person am erwähnten Beprobungstag im Homeoffice befinden, hat sie die Möglichkeit, ihre Probe bis um 9.30 Uhr direkt in eine beliebige Partnerapotheke des Breiten Testen BL zu bringen. Die Partnerapotheken sind auf der [Website Breites Testen BL](#) einsehbar.

Bei der Abgabe der Proben wird das neue Probematerial für die nächste Testung im 1:1 Austausch abgegeben.

Resultat

Das Resultat des Poolergebnisses wird jedem Poolteilnehmenden via SMS persönlich mitgeteilt.

Die Teilnehmenden können in der Regel noch **am selben Tag oder am nächsten Morgen** mit dem **Resultat** rechnen.

Falls eine teilnehmende Person am darauffolgenden Morgen um 10:00 Uhr kein Resultat erhalten hat, meldet sie dies zusammen mit der Etikettennummer an breitestesten@bl.ch.

Negatives Pooling-Ergebnis (COVID-19 nicht nachgewiesen):

Im Teilnehmerpool wurde kein COVID-19 nachgewiesen. Es sind keine zusätzlichen Massnahmen notwendig. Bitte nehmen Sie weiterhin regelmässig am Screening-Programm teil.

Positives Pooling-Ergebnis (COVID-19 wurde nachgewiesen):

Die Teilnehmenden im Pool führen so rasch wie möglich den obligatorischen diagnostischen PCR-Test (Speichelprobe oder klassischer Abstrich) in einer [Depoolingstation](#) durch. Diese Folgeuntersuchung ist obligatorisch und wird vom Bund übernommen. Informationen zu den Öffnungszeiten und den Anfahrtspunkten der Abklärungs- und Teststation in Muttenz und den Aussenstationen sind auf der [Webseite Breites Testen Baselland](#) zu finden.

Vorteile bei Teilnahme am Breiten Testen

Ein grosser Vorteil der Teilnahme am Breiten Testen ist, dass Personen, die in Unternehmen tätig sind, in denen gezielt und repetitiv getestet wird **von der Kontaktquarantäne** während der Ausübung der beruflichen Tätigkeit und auf dem Arbeitsweg **ausgenommen** sind. Betriebe, die ihre Belegschaft **wöchentlich testen**, können ihre **Mitarbeitenden** somit **von der Quarantänepflicht befreien**.

Können keine Übertragungen des Virus unter den Mitarbeitenden oder gravierenden Lücken im Schutzkonzept des Unternehmens nachgewiesen werden, erfolgt **keine Quarantäne der Kontaktpersonen** im Betrieb.

Rückfragen

Das Projektteam steht für Beratung und bei Fragen unter breitestesten@bl.ch zur Verfügung.